

Filling out help for BAFA subsidy



Important note

After you have submitted the online application, you will receive **an e-mail confirming receipt** from the Federal Office of Economics and Export Control.

In this mail you will be asked to fill out the form of „**Confirmation of truthful information**“ and send it back to the Federal Office of Economics and Export Control within **14 days**.

Please use the link included in the email to return the request from to the Federal Office of Economics and Export Control. Without this form, your application will not be processed and **you will not receive a grant notification**.

Open: www.bafa.de



Bundesamt APAS Außenwirtschaft **Energie** Wirtschaftsförderung und Mittelstand Infothek

Besondere Ausgleichsregelung	Bundesförderung für Energieberatung	Energieeffizienz	Heizen mit Erneuerbaren Energien	Rohstoffe
<u>Bundesstelle für Energieeffizienz</u>	Contracting-Beratung Bundesförderung für Energieberatung für Nichtwohngebäude Bundesförderung für Energieberatung im Mittelstand Bundesförderung für Energieberatung für Wohngebäude Energieeffizienznetzwerke Kommunen	Bundesförderung für das Pilotprogramm Einsparzähler Elektromobilität Energieaudit <u>Bundesförderung für Energieeffizienz in der Wirtschaft - Zuschuss</u> Energiemanagementsysteme Heizungsetiketten Heizungsoptimierung Kälte- und Klimaanlage Kleinserien Klimaschutzprodukte	Online-Portal Biomasse Solarthermie Visualisierung Wärmepumpen Zusatzförderung: Anreizprogramm Energieeffizienz (APEE) Zusatzförderung: Nachhaltige Optimierung	Anpassungsgeld Drittlandskohlepreis Erdgas Mineralölkrisenvorsorge Mineralölstatistik Rohöl Steinkohlefinanzierung

Energie

Energieeffizienz

Bundesförderung für Energieeffizienz in der Wirtschaft - Zuschuss



Modul 1: Querschnittstechnologien
In diesem Modul werden investive Maßnahmen zur Erhöhung der Energieeffizienz durch den Einsatz von hocheffizienten und am Markt verfügbaren Technologien gefördert. Förderfähig sind Investitionen zum Ersatz oder zur Neuanschaffung von hocheffizienten Anlagen bzw. Aggregaten für die industrielle und gewerbliche Anwendung.

[➤ Mehr](#)



Modul 2: Prozesswärme aus Erneuerbaren Energien
Im Rahmen dieses Moduls werden der Ersatz oder die Neuanschaffung von Anlagen zur Bereitstellung von Wärme aus Solarkollektoranlagen, Wärmepumpen oder Biomasse-Anlagen, deren Wärme zu über 50 Prozent für Prozesse, d. h. zur Herstellung, Weiterverarbeitung oder Veredelung von Produkten oder zur Erbringung von Dienstleistungen verwendet wird.

[➤ Mehr](#)

BEREICHSMENÜ

- Besondere Ausgleichsregelung
- Bundesstelle für Energieeffizienz
- Bundesförderung für Energieberatung
- Energieeffizienz**
- Bundesförderung für das Pilotprogramm Einsparzähler
- Elektromobilität
- Energieaudit
- Bundesförderung für Energieeffizienz in der Wirtschaft - Zuschuss**
- Modul 1: Querschnittstechnologien**
- Modul 2: Prozesswärme aus Erneuerbaren Energien
- Modul 3: MSR, Sensorik und Energiemanagement-Software

The electronic application form

Gegenstand der Förderung

- Elektrische Motoren und Antriebe
- Pumpen für die industrielle und gewerbliche Anwendung
- Ventilatoren
- Druckluftanlagen sowie deren übergeordnete Steuerung
- Anlagen zur Abwärmenutzung beziehungsweise Wärmerückgewinnung aus Abwässern
- Dämmung von industriellen Anlagen bzw. Anlagenteilen
- Frequenzrichter

Die Förderung der oben genannten Maßnahmen erfolgt gemäß den verbindlichen technischen Mindestanforderungen nach dem Merkblatt „Modul 1 - Querschnittstechnologien“.

Hinweis: Förderfähig sind nur solche Maßnahmen, mit denen noch nicht begonnen wurde. Nur in gesondert zu beantragenden und begründeten Einzelfällen darf ggf. vorzeitig mit der Umsetzung einer Maßnahme begonnen werden. Um Ihre Förderung nicht zu gefährden, warten Sie daher bitte grundsätzlich den Erhalt des Zuwendungsbescheids ab!

Die Dauer bis zur positive Entscheidung über Ihren Förderantrag können Sie maßgeblich beeinflussen, indem Sie alle Angaben im Online-Antrag korrekt hinterlegen sowie alle Antragsunterlagen vollständig einreichen, damit es keiner weiteren Nachfragen zum Antrag bedarf.

Je schneller Ihr Antrag entscheidungsreif ist, umso schneller können Sie den positiven Bescheid erhalten und mit der Maßnahme beginnen. Ein gesonderter Antrag auf vorzeitigen Maßnahmenbeginn wird damit entbehrlich.

Investitionsvolumen und Höhe der Förderung

Das Netto-Investitionsvolumen für Einzelmaßnahmen, einschließlich Nebenkosten, muss mindestens 2.000,- Euro betragen.

Die maximale Förderung beträgt 200.000 Euro bei einer Förderquote von bis zu 40 Prozent der förderfähigen Investitionskosten.

Informationen zum Thema

Publikationen

Rechtsgrundlagen

Formulare

↓ Modul 1 – Querschnittstechnologien: Technische Mindestanforderungen (PDF, 429KB, Datei ist nicht barrierefrei)

Heizungstabel

Heizungsoptimierung

Kälte- und Klimaanlage

Kleinserien Klimaschutzprodukte

Kraft-Wärme-Kopplung

Querschnittstechnologien

Bundesförderung für effiziente Wärmenetze (Wärmenetzsysteme 4.0)

Heizen mit Erneuerbaren Energien

Rohstoffe

Veranstaltungen

Informationen zum Thema

Publikationen

Rechtsgrundlagen

Formulare

➔ [Antragsportal zum Investitionsprogramm – Energieeffizienz und Prozesswärme aus Erneuerbaren Energien in der Wirtschaft – Zuschuss](#)

The electronic application form



Sie befinden sich hier: **1. Eingabe der Daten** > 2. Dateien hochladen > 3. Daten bestätigen > 4. Daten gesendet

Investitionsprogramm - Energieeffizienz und Prozesswärme aus Erneuerbaren Energien in der Wirtschaft - Zuschuss

Die mit * gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder.

Datenschutzrechtliche Belehrung

Aufklappen

Hinweise zum Datenschutz

1. Verantwortlicher, Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten:

Verantwortlicher:
Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle
Frankfurter Straße 29-35
65760 Eschborn
Telefon: 06196 908-0
Telefax: 06196 908-1800
poststelle@bafa.bund.de

Datenschutzbeauftragte/r:

Einwilligungserklärung gemäß Artikel 7 DSGVO

* Die obengemachten Datenschutzhinweise habe ich zur Kenntnis genommen.

Art der Förderung *

Ich beantrage eine Förderung nach "De-minimis" und bestätige, dass die Gesamtsumme der Fördermittel aus diesem und anderen Förderprogrammen, die das antragstellende Unternehmen in dem betreffenden Steuerjahr sowie in den zwei vorausgegangenen Steuerjahren erhalten hat, nicht mehr als 200.000 € (Straßenverkehrssektor: 100.000 €) beträgt. Mehr zu De-minimis-Behilfen erfahren Sie unter - http://www.bafa.de/DE/Service/Glossar/_functions/glossar.html?nn=80619388.cms_lv2=8062380.

Ich beantrage eine Förderung nach AGVO

Mein Antrag bezieht sich auf folgendes Modul der Richtlinie *

- Querschnittstechnologie (Einzelmaßnahme) nach 5.1
- Prozesswärme aus erneuerbaren Energien nach 5.2
 - Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Sensorik und Energiemanagement-Software nach 5.3
 - Energiebezogene Optimierung von Anlagen und Prozessen nach 5.4

Bitte
auswählen!

The electronic application form

Angaben zum antragstellenden Unternehmen

Firmenname: *

Ansprechpartner:

Anrede: *

Vorname: *

Nachname: *

Straße und Hausnummer: *

Land: *

PLZ / Ort: *

Telefon (tagsüber) Vorwahl / Rufnummer: * Für eventuelle Rückfragen.

E-Mail-Adresse: *

E-Mail-Adresse wiederholen: *

Wirtschaftszweigklassifikation: * Klassifikation der Wirtschaftszweige

Anzahl der Beschäftigten: * KMU-Definition

Jahresbilanzsumme: * Mio. € i

Jahresumsatz: * Mio. € i

* Ich bestätige, dass ich zur Ermittlung der Unternehmensdaten (Beschäftigte, Jahresbilanzsumme, Jahresumsatz) die Empfehlung 2003/361/EG der Kommission vom 6. Mai 2003 betreffend die Definition der Kleinunternehmen sowie der kleinen und mittleren Unternehmen beachtet habe.
 Nach den Kriterien gemäß Artikel 3 des Anhangs der KMU-Empfehlung ist das antragstellende Unternehmen:
 ein eigenständiges Unternehmen ein verbundenes Unternehmen
 ein Partnerunternehmen

Hiernach ist das antragstellende Unternehmen derzeit ein KMU: * Ja Nein **oder** Ja Nein

Das Unternehmen ist Teil der Initiative Energieeffizienz-Netzwerke (IEEN): * Ja Nein i

Ich führe die Energieeffizienzmaßnahme als Energiedienstleister (Contracting-Unternehmen) bei einem antragsberechtigten Unternehmen durch.

*** = Pflichtfelder**
 Bitte füllen Sie diese Felder vollständig aus, da sonst keine Speicherung möglich ist.
(Zeitbedarf: ca. 30 min)
 Achtung: Es kann **nicht** zwischengespeichert werden!

Bitte auf das „i“ klicken, um die Klassifikation für Ihr Unternehmen herauszufinden.

Nur bei KMU-Unternehmen mit <250 Mitarbeiter, 43 Mio. Euro Bilanzsumme, 50 Mio. Euro Jahresumsatz.

The electronic application form



Angaben zum Standort der Maßnahme, falls abweichend

Straße und Hausnummer:

PLZ / Ort:

Angaben zur Organisation

Ist der Zuwendungsempfänger zum Vorsteuerabzug berechtigt? * Ja Nein

Weitere Angaben und Bestätigungen

- Ich bestätige, dass das Unternehmen nach **Ziffer 6** der Richtlinie antragsberechtigt ist.
- Ich habe mit dem beschriebenen Vorhaben noch nicht begonnen. Als Vorhabensbeginn zählt der rechtsverbindliche Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- und/oder Leistungsvertrages. Planungsleistungen dürfen vor Antragstellung erbracht werden.
- Ich bestätige, dass die Gesamtsumme der Fördermittel nach "De-minimis" aus diesem und anderen Förderprogrammen, die das antragstellende Unternehmen in dem betreffenden Steuerjahr sowie in den zwei vorausgegangenen Steuerjahren erhalten hat, nicht mehr als 200.000 € (Straßentransportsektor max. 100.000 €) beträgt. Mehr zu De-minimis-Beihilfen erfahren Sie unter - http://www.bafa.de/DE/Service/Glossar/_functions/glossar.html?nn=8061938&cms_lv2=8062380
- Ich bestätige, dass ich den gesamten Eigenanteil an den zuwendungsfähigen und nicht zuwendungsfähigen Ausgaben sowie die Folgekosten der geförderten Investition trage.
- Ich bestätige, dass es sich bei den zur Umsetzung des Vorhabens geplanten Auftragnehmern nicht um Partnerunternehmen oder verbundene Unternehmen im Sinne der EU-Verordnung VO (EU) Nr. 651/2014 Anhang 1 Artikel 3 Absatz 2 und 3 handelt.

De-minimis-Beihilfen

Aufstellung der in den letzten drei Steuerjahren - unabhängig vom Beihilfegeber - beantragten (aber noch nicht bewilligten) und erhaltenen De-minimis-Beihilfen. ⓘ

Nr.	Datum des Bescheids [TT.MM.JJJJ]	Zuwendungsgeber	Aktenzeichen	Art der Beihilfe	Betrag [€]
1.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	--- Bitte wählen --- ▾	<input type="text"/>

The electronic application form



Sie befinden sich hier: **1. Eingabe der Daten** > 2. Dateien hochladen > 3. Daten bestätigen > 4. Daten gesendet

Investitionsprogramm - Energieeffizienz und Prozesswärme aus Erneuerbaren Energien in der Wirtschaft - Zuschuss

Die mit * gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder.

Querschnittstechnologie (Einzelmaßnahme) nach 5.1

▶ Elektrische Motoren und Antriebe

▶ Pumpen

▶ Ventilatoren

▶ Druckluftanlagen

▶ Anlagen zur Abwärmenutzung

▶ Dämmung

The electronic application form

Bitte auswählen!

Druckluftanlagen

DRUCKLUFTERZEUGER

Einsatz hocheffizienter Drucklufterzeuger mit und ohne Drehzahlregelung.

Ich plane, im Rahmen einer förderfähigen Einzelmaßnahme nach 5.1 der Richtlinie in hocheffiziente stationäre Anlagen oder Aggregate als Ersatz oder Neuanschaffung im Bereich hocheffizienter in hocheffiziente stationäre Anlagen oder Aggregate als Ersatz oder Neuanschaffung im Bereich hocheffizienter Drucklufterzeuger zu investieren.

Nr.	Anzahl	drehzahl geregelt	mit Öl?	Motornennleistung [kW]	Betriebsstunden [Std./Jahr]
1.	1	<input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	<input checked="" type="radio"/> Öleingespritzt <input type="radio"/> Ölfrei	30	2000

Element hinzufügen

Investitionskosten für alle beantragten Drucklufterzeuger: * €

Ich bestätige, dass

- im Vorfeld der Maßnahme eine Dichtheitsprüfung des Netzes durchgeführt wurde
- es sich um einen Kompressoren mit einem Druckniveau im Bereich zwischen 3 und 15 bar handelt.
- die Kompressoren in Abhängigkeit des Druckniveaus eine Effizienz bei der Drucklufterzeugung gemäß dem spezifischen Leistungswert nach **der im Merkblatt Modul 1 (Querschnittstechnologien), Tabelle 2 (öleingespritzte Drucklufterzeuger) bzw. Tabelle 3 (ölfreie Drucklufterzeuger)** aufgeführten Werte, gemessen nach ISO 1217 Annex C und den dort der im Merkblatt Querschnittstechnologien genannten Toleranzen aufweisen. Bei drehzahlgeregelten Kompressoren wird die spezifische Leistungsaufnahme bezogen auf den Bestpunkt.
- die Drucklufterzeuger über eine Drehzahlregelung verfügen oder sofern dies nicht der Fall ist, bestätige ich, dass die Kompressoren mit geringer Schalthäufigkeit und geringem Leerlaufanteil betrieben werden.

Achtung!
Die Betriebsstunden sollten im Vorfeld sinnvoll ermittelt werden – z.B. von der vorhandenen Anlage. Diese „2000“ sind nur ein Beispiel!

Nettopreis der Maschine(n) ohne Peripheriegeräte (z.B. Behälter und Filter) aber eytl. inkl. Kältetrockner!

The electronic application form

NACHRÜSTUNG EINER ÜBERGEORDNETEN STEUERUNG BEI MEHREREN KOMPRESSOREN

Nachrüstung einer übergeordneten Steuerung bei mehreren Kompressoren zur optimalen Anpassung an den Bedarf.

Ich plane, im Rahmen einer förderfähigen Einzelmaßnahme nach 5.1 der Richtlinie eine übergeordnete Steuerung bei mehreren Kompressoren nachzurüsten.

Investitionskosten: * €

Ich bestätige, dass es sich um eine Steuerung handelt, die zur energieoptimalen Deckung des Druckluftbedarfs die Betriebsweise der einzelnen Kompressoren übernimmt.

ULTRASCHALLMESSGERÄTE ZUM AUFFINDEN VON LECKAGEN (LECKAGEMESSGERÄT)

Erstinvestition in ein Ultraschallmessgerät zum Auffinden von Leckagen (Leckagemessgerät)

Bitte beachten Sie, dass eine Förderung (bis maximal 500 Euro) nur gewährt werden kann, wenn eine entsprechende, förderfähige Maßnahme im Bereich "Hocheffiziente Druckluftherzeuger" realisiert wurde. Es kann lediglich ein Leckagemessgerät gefördert werden.

Ich plane, im Rahmen einer förderfähigen Einzelmaßnahme nach 5.1 der Richtlinie in ein Ultraschallmessgerät im Bereich hocheffizienter Druckluftherzeuger als Erstinvestition zu investieren.

WÄRMERÜCKGEWINNUNG IN DRUCKLUFHERZEUGUNGSANLAGEN

Wärmerückgewinnung in Druckluftherzeugungsanlagen

Ich plane, im Rahmen einer förderfähigen Einzelmaßnahme nach 5.1 der Richtlinie einzelne Anlagen bzw. Aggregate im Bereich "Wärmerückgewinnung - Wärmeübertrager in Druckluftherzeugungsanlagen" zu ersetzen oder neu anzuschaffen.

Nr.	Anzahl	Thermische Rückgewinnungsleistung [kW _{th}]	Betriebsstunden [Std./Jahr]
1.	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="24,20"/>	<input type="text" value="2000"/>
<input type="button" value="Element hinzufügen"/>			

Investitionskosten für alle beantragten Wärmeübertrager: * €

Ich bestätige, dass die thermische Rückgewinnungsleistung mindestens 70 % der elektrisch aufgenommenen Leistung des Kompressors im Nennbetrieb entspricht.

The electronic application form

NEBENKOSTEN (KOSTEN FÜR PLANUNG UND INSTALLATION)

Kosten insbesondere für Aufstellung, Montage und den Anschluss an vorhandene Systeme zur Herstellung der Betriebsbereitschaft des Investitionsgegenstandes. Die Kosten müssen in unmittelbarem Zusammenhang mit Maßnahmen zur Energieeffizienz stehen. Die Nebenkosten dürfen nicht aus Eigenleistungen des antragstellenden Unternehmens resultieren.

Nebenkosten: * € **Max. 30% der Gesamtinvestitionssumme!**

DARSTELLUNG DER GEPLANTEN KOSTEN DER DURCHZUFÜHRENDEN MASSNAHME

Netto-Investitionskosten der einzelnen Querschnittstechnologien	
Elektrische Motoren und Antriebe	0,00 €
Pumpen	0,00 €
Ventilatoren	0,00 €
Druckluftanlagen	30000,00 €
Anlagen zur Abwärmenutzung	0,00 €
Dämmung	0,00 €
Summe	30000,00 €

Die Tabelle füllt sich selbstständig aus den oben gemachten Angaben.

Zu beachten ist, dass die aufgeführten Kosten nur dann zuwendungsfähig sind, wenn die entsprechende Auszahlungen im Bewilligungszeitraum geleistet werden. Finanzierungsraten, die z.B. beim Mietkauf oder Leasing anfallen und außerhalb des Bewilligungszeitraums liegen, sind nicht zuwendungsfähig.

Achtung!

Bei Ratenzahlung (oder Leasing) sind nur die gezahlten Raten im Bewilligungszeitraum (24 Monate ab Zuwendungsbescheid) zuwendungsfähig!

The electronic application form

PERSÖNLICHE ERKLÄRUNGEN

Ich / Wir erkläre(n)

- die Richtlinie für die Förderung der Energieeffizienz und Prozesswärme aus Erneuerbaren Energien in der Wirtschaft - Zuschuss und Kredit in ihrer zum Zeitpunkt der Antragstellung aktuellen Fassung zur Kenntnis genommen zu haben,
- keine behördliche Genehmigung für die durchzuführenden Maßnahmen und Anlagen erforderlich ist, bzw. - sofern eine behördliche Genehmigung erforderlich ist - sie auf Verlangen vorgelegt werden kann,
- die wesentlichen Anlagenteile nicht gebraucht erworben zu haben,
- keinen rechtsgültigen der Ausführung zuzuordnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrag abgeschlossen zu haben,
- alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben und sie durch geeignete Unterlagen belegen zu können,
- dass der beantragte oder bewilligte Zuschuss nicht abgetreten wurde und nicht abgetreten wird und
- dass über das Vermögen des antragstellenden Unternehmens kein Insolvenzverfahren beantragt oder eröffnet worden ist bzw. sofern der Antragsteller eine juristische Person ist, von den gesetzlichen Vertretern der juristischen Person, keine eidesstattliche Versicherung gemäß § 807 Zivilprozessordnung oder § 284 Abgabenordnung 1977 abgegeben wurde oder sie nicht zu deren Abgabe verpflichtet sind.

Dem antragstellenden Unternehmen ist bekannt, dass zu Unrecht - insbesondere aufgrund unzutreffender Angaben oder wegen Nichtbeachtung der geltenden Richtlinien und Bestimmungen des Zuwendungsbescheides

* Ich akzeptiere / Wir akzeptieren die oben gemachten Ausführungen und mache mir / machen uns die obigen Erklärungen zu eigen. Die Hinweise habe ich/ haben wir zur Kenntnis genommen.

Zur Vereinfachung des Verfahrens bin ich/sind wir auch mit der elektronischen Kommunikation einverstanden. Die Dokumente werden auf einem Webserver für vier Wochen ab Einreichung als PDF bereitgestellt. Ihnen geht eine E-Mail an die angegebene Adresse mit einem Link zum Download zu. Die Verbindungsdaten sind mit der aktuell gültigen Verschlüsselung gesichert.

**Um den Antrag zu stellen, drücken Sie nachfolgend bitte auf das Feld "Weiter".
Danach verfahren Sie bitte wie auf der nachfolgenden Seite beschrieben wird.**

The electronic application form



Sie befinden sich hier: 1. Eingabe der Daten > **2. Dateien hochladen** > 3. Daten bestätigen > 4. Daten gesendet

Investitionsprogramm - Energieeffizienz und Prozesswärme aus Erneuerbaren Energien in der Wirtschaft - Zuschuss

Bitte übermitteln Sie dem BAFA die unten aufgeführten Dokumente elektronisch. Zur Erhöhung der Übersichtlichkeit der elektronischen Akte sind den einzelnen Dokumenten entsprechende Dokumentarten zuzuweisen.

Die Auswahl der möglichen Dokumentarten sind im Feld "Art" auswählbar und anklickbar.

Zum Hochladen von weiteren Dokumenten wählen Sie eine entsprechende Dokumentart aus.

Bitte achten Sie auf eine **gut lesbare Qualität** und die richtige Ausrichtung der gescannten Dokumente.

Der Upload von den einzelnen Dokumenten ist auf **10 MB** und das Format **PDF** begrenzt.

Bitte laden Sie folgende Dokumente hoch:

- **Produktdatenblatt oder Herstellererklärung**

Bitte beachten Sie, dass jedem Dokument die richtige Art zugewiesen ist.

Dokumente bereitstellen

Art: Produktdatenblatt oder Herstellererklärung ▲
 Angebot
 Vollmacht
 Begründung des vorzeitigen Maßnahmenbeginns
 Antragstellerunterlage ▼

Datei hinzufügen

Eingabe korrigieren

Weiter zur übersicht

The electronic application form

Bundesamt
für Wirtschaft und
Ausfuhrkontrolle

Sie befinden sich hier: 1. Eingabe der Daten > **2. Dateien hochladen** > 3. Daten bestätigen > 4. Daten gesendet

Investitionsprogramm - Energieeffizienz und Prozesswärme aus Erneuerbaren Energien in der Wirtschaft - Zuschuss

Bitte übermitteln Sie dem BAFA die unten aufgeführten Dokumente elektronisch. Zur Erhöhung der Übersichtlichkeit der elektronischen Akte sind den einzelnen Dokumenten entsprechende Dokumentarten zuzuweisen.
 Die Auswahl der möglichen Dokumentarten sind im Feld "Art" auswählbar und anklickbar.
 Zum Hochladen von weiteren Dokumenten wählen Sie eine entsprechende Dokumentart aus.
 Bitte achten Sie auf eine **gut lesbare Qualität** und die richtige Ausrichtung der gescannten Dokumente.
 Der Upload von den einzelnen Dokumenten ist auf **10 MB** und das Format **PDF** begrenzt.

Bitte laden Sie folgende Dokumente hoch:

- **Produktdatenblatt oder Herstellererklärung**

Bitte beachten Sie, dass jedem Dokument die richtige Art zugewiesen ist.

Dokumente bereitstellen

Art:

Produktdatenblatt oder Herstellererklärung ▲

Angebot

Vollmacht

Begründung des vorzeitigen Maßnahmenbeginns

Antragstellerunterlage ▼

Datei hinzufügen

Eingabe korrigieren

Weiter zur übersicht

Request for early start of measures



Sie befinden sich hier: 1. Eingabe der Daten > **2. Dateien hochladen** > 3. Daten bestätigen > 4. Daten gesendet

Investitionsprogramm - Energieeffizienz und Prozesswärme aus Erneuerbaren Energien in der Wirtschaft - Zuschuss

Bitte übermitteln Sie dem BAFA die unten aufgeführten Dokumente elektronisch. Zur Erhöhung der Übersichtlichkeit der elektronischen Akte sind den einzelnen Dokumenten entsprechende Dokumentarten zuzuweisen.

Die Auswahl der möglichen Dokumentarten sind im Feld "Art" auswählbar und anzuklicken.

Zum Hochladen von weiteren Dokumenten wählen Sie eine entsprechende Dokumentart aus.

Bitte achten Sie auf eine **gut lesbare Qualität** und die richtige Ausrichtung der gescannten Dokumente.

Der Upload von den einzelnen Dokumenten ist auf **10 MB** und das Format **PDF** begrenzt.

Bitte laden Sie folgende Dokumente hoch:

- **Produktdatenblatt oder Herstellererklärung**

Bitte beachten Sie, dass jedem Dokument die richtige Art zugewiesen ist.

Dokumente bereitstellen

Art:

- Produktdatenblatt oder Herstellererklärung
- Angebot
- Vollmacht
- Begründung des vorzeitigen Maßnahmenbeginns**
- Antragstellerunterlage

In begründeten Ausnahmefällen kann ein Antrag auf vorzeitigen Maßnahmenbeginn (nach Antragstellung) gestellt werden." Dieser muss hier mit hochgeladen werden.*

Datei hinzufügen

* Siehe „Allgemeines Merkblatt zur Antragstellung Energieeffizienz in der Wirtschaft –Zuschuss und Kredit“. Weitere Informationen dazu erhalten Sie nochmals am Ende dieser Ausfüllhilfe.

The electronic application form



Sie befinden sich hier: 1. Eingabe der Daten > 2. **Dateien hochladen** > 3. Daten bestätigen > 4. Daten gesendet

Investitionsprogramm - Energieeffizienz und Prozesswärme aus Erneuerbaren Energien in der Wirtschaft - Zuschuss

Bitte übermitteln Sie dem BAFA die unten aufgeführten Dokumente elektronisch. Zur Erhöhung der Übersichtlichkeit der elektronischen Akte sind den einzelnen Dokumenten entsprechende Dokumentarten zuzuweisen.

Die Auswahl der möglichen Dokumentarten sind im Feld "Art" auswählbar und anzuklicken.

Zum Hochladen von weiteren Dokumenten wählen Sie eine entsprechende Dokumentart aus.

Bitte achten Sie auf eine **gut lesbare Qualität** und die richtige Ausrichtung der gescannten Dokumente.

Der Upload von den einzelnen Dokumenten ist auf **10 MB** und das Format **PDF** begrenzt.

Bitte laden Sie folgende Dokumente hoch:

- **Produktdatenblatt oder Herstellererklärung**

Bitte beachten Sie, dass jedem Dokument die richtige Art zugewiesen ist.

Dokumente bereitstellen

Art: Produktdatenblatt oder Herstellererklärung

Angebot
Vollmacht
Begründung des vorzeitigen Maßnahmenbeginns
Antragstellerunterlage

Datei hinzufügen

Es sind bis jetzt folgende Dateien zum Absenden bereit:

Nr.	Dateiname	Größe	Art
1.	Herstellererklärung	1.092.376 B	Produktdatenblatt oder Herstellererklärung

Eingabe korrigieren
Weiter zur Übersicht

Overview of your entered data



Sie befinden sich hier: 1. Eingabe der Daten > 2. Dateien hochladen > **3. Daten bestätigen** > 4. Daten gesendet

Investitionsprogramm - Energieeffizienz und Prozesswärme aus Erneuerbaren Energien in der Wirtschaft - Zuschuss

Sie haben die nachfolgend aufgeführten Daten eingegeben. Bitte prüfen Sie Ihre Eingaben. Änderungen können Sie durch Anklicken des Schalters "Eingabe korrigieren" vornehmen. Ihre Eingaben werden durch Anklicken des Schalters "Absenden" übernommen.

Art der Förderung

Ich beantrage eine Förderung nach "De-minimis" und bestätige, dass die Gesamtsumme der Fördermittel aus diesem und anderen Förderprogrammen, die das antragstellende Unternehmen in dem betreffenden Steuerjahr sowie in den zwei vorausgegangenen Steuerjahren erhalten hat, nicht mehr als 200.000 € (Straßentransportsektor: 100.000 €) beträgt. Mehr zu De-minimis-Beihilfen erfahren Sie unter - http://www.bafa.de/DE/Service/Glossar/_functions/glossar.html?nn=8061938&cms_lv2=8062380.

Mein Antrag bezieht sich auf folgendes Modul der Richtlinie

Querschnittstechnologie (Einzelmaßnahme) nach 5.1



Overview of your entered data

Angaben zum antragstellenden Unternehmen

Firmenname:	Musterfirma
Ansprechpartner	
Anrede:	Herr
Vorname:	Max
Nachname:	Mustermann
Straße und Hausnummer:	Musterstr. 10
Land:	Deutschland
PLZ / Ort:	12345 Berlin
Telefon (tagsüber) Vorwahl / Rufnummer:	01234 / 56789
E-Mail-Adresse:	max.mustermann@musterfirma.de
Wirtschaftszweigklassifikation:	8299 (Erbringung sonstiger wirtschaftlicher Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a n g)
Anzahl der Beschäftigten:	100
Jahresbilanzsumme:	40,00 Mio. €
Jahresumsatz:	45,00 Mio. €

Ich bestätige, dass ich zur Ermittlung der Unternehmensdaten (Beschäftigte, Jahresbilanzsumme, Jahresumsatz) die Empfehlung 2003/361/EG der Kommission vom 6. Mai 2003 betreffend die Definition der Kleinstunternehmen sowie der kleinen und mittleren Unternehmen beachtet habe.

- ein eigenständiges Unternehmen

Hiernach ist das antragstellende Unternehmen derzeit ein KMU:	Ja
Das Unternehmen ist Teil der Initiative Energieeffizienz-Netzwerke (IEEN):	Nein

Angaben zum Standort der Maßnahme, falls abweichend

Straße und Hausnummer:	
PLZ / Ort:	

Angaben zur Organisation

Ist der Zuwendungsempfänger zum Vorsteuerabzug berechtigt?	Ja
--	----

Overview of your entered data

Weitere Angaben und Bestätigungen

Ich bestätige, dass das Unternehmen nach **Ziffer 6** der Richtlinie antragsberechtigt ist.

Ich habe mit dem beschriebenen Vorhaben noch nicht begonnen. Als Vorhabensbeginn zählt der rechtsverbindliche Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- und/oder Leistungsvertrages. Planungsleistungen dürfen vor Antragstellung erbracht werden.

Ich bestätige, dass die Gesamtsumme der Fördermittel nach "De-minimis" aus diesem und anderen Förderprogrammen, die das antragstellende Unternehmen in dem betreffenden Steuerjahr sowie in den zwei vorausgegangenen Steuerjahren erhalten hat, nicht mehr als 200.000 € (Straßentransportsektor max. 100.000 €) beträgt. Mehr zu De-minimis-Beihilfen erfahren Sie unter - http://www.bafa.de/DE/Service/Glossar/_functions/glossar.html?nn=8061938&cms_lv2=8062380

Ich bestätige, dass ich den gesamten Eigenanteil an den zuwendungsfähigen und nicht zuwendungsfähigen Ausgaben sowie die Folgekosten der geförderten Investition trage.

Ich bestätige, dass es sich bei den zur Umsetzung des Vorhabens geplanten Auftragnehmern nicht um Partnerunternehmen oder verbundene Unternehmen im Sinne der EUVerordnung VO (EU) Nr. 651/2014 Anhang 1 Artikel 3 Absatz 2 und 3 handelt.

Querschnittstechnologie (Einzelmaßnahme) nach 5.1

DRUCKLUFTANLAGEN

Drucklufterzeuger

Ich plane, im Rahmen einer förderfähigen Einzelmaßnahme nach 5.1 der Richtlinie in hocheffiziente stationäre Anlagen oder Aggregate als Ersatz oder Neuanschaffung im Bereich hocheffizienter in hocheffiziente stationäre Anlagen oder Aggregate als Ersatz oder Neuanschaffung im Bereich hocheffizienter Drucklufterzeuger zu investieren.

Nr.	Anzahl	drehzahleregelt	mit Öl?	Motornennleistung [kW]	Betriebsstunden [Std./Jahr]
1.	1	Ja	Ölingspritzt	30,000	2.000

Investitionskosten für alle beantragten Drucklufterzeuger: 25.000,00 €

Nachrüstung einer übergeordneten Steuerung bei mehreren Kompressoren

Ich plane, im Rahmen einer förderfähigen Einzelmaßnahme nach 5.1 der Richtlinie eine übergeordnete Steuerung bei mehreren Kompressoren nachzurüsten.

Investitionskosten: 1.500,00 €

Overview of your entered data

Wärmerückgewinnung in Druckluftherzeugungsanlagen

Ich plane, im Rahmen einer förderfähigen Einzelmaßnahme nach 5.1 der Richtlinie einzelne Anlagen bzw. Aggregate im Bereich "Wärmerückgewinnung - Wärmeübertrager in Druckluftherzeugungsanlagen" zu ersetzen oder neu anzuschaffen.

Nr.	Anzahl	Thermische Rückgewinnungsleistung [kW _{th}]	Betriebsstunden [Std./Jahr]
1.	1	24,200	2.000

Investitionskosten für alle beantragten
Wärmeübertrager: 3.500,00 €

Nebenkosten (Kosten für Planung und Installation)

Nebenkosten: 9.000,00 €

DARSTELLUNG DER GEPLANTEN KOSTEN DER DURCHZUFÜHRENDEN MASSNAHME

Netto-Investitionskosten der einzelnen Querschnittstechnologien	
Elektrische Motoren und Antriebe	0,00 €
Pumpen	0,00 €
Ventilatoren	0,00 €
Druckluftanlagen	30.000,00 €
Anlagen zur Abwärmenutzung	0,00 €
Dämmung	0,00 €
Summe	30.000,00 €

Es sind bis jetzt folgende Dateien zum Absenden bereit:

Nr.	Dateiname	Größe	Art
1.	Herstellereklärung_ALUP_Allegro 31 A 9.5_20190204_crs.pdf	1.092.375 B	Produktdatenblatt oder Herstellererklärung

Zur Vereinfachung des Verfahrens bin ich/sind wir auch mit der elektronischen Kommunikation einverstanden. Die Dokumente werden auf einem Webserver für vier Wochen ab Einreichung als PDF bereitgestellt. Ihnen geht eine E-Mail an die angegebene Adresse mit einem Link zum Download zu. Die Verbindungsdaten sind mit der aktuell gültigen Verschlüsselung gesichert.

Eingabe korrigieren

Absenden

Nach Kontrolle der Daten: **Absenden**

New guidelines from 2020

ATTENTION!

You will immediately receive an automatically generated e-mail. This serves as confirmation or proof that the application has been received by the Federal Office of Economics and Export Control. Please check your spam folder if necessary.

Once you have received the confirmation of receipt by e-mail, you can start implementing the planned measure **at your own financial risk** (i.e. you can now trigger the order for the compressor).



Another important note!

ATTENTION!

After you have sent the online application, you will receive a **confirmation of receipt by e-mail** from the Federal Office of Economics and Export Control.

In this e-mail you will be asked to fill out the form of „**Confirmation of truthful information**“ and send it back to the Federal Office of Economics and Export Control **within 14 days**.

Please use the link contained in the e-mail to return the requested form to the Federal Office of Economics and Export Control. Without this form, your application will not be processed and you **will not receive a grant notification**.



THANK YOU!

FILCOM GMBH

Riedstraße 17/1 | DE-73760 Ostfildern

T +49 (0)711 / 441 33 22-0 E info@filcom.de